

---

## PROTOKOLL

der 103. Konferenz des Viehhandelskonkordats  
vom 10./11. Dezember 2015 im Kanton Schwyz

Anwesend sind:

|  |  |
|--|--|
| <b>Vorstand</b>  | Regierungsrätin Susanne Hochuli, Präsidentin<br>Regierungsrätin Esther Gassler                   |
| <b>Vorort</b>  | Markus Notter, Sekretär<br>Brigitte Mächler, Kassier   |
| <b>Bundesamt für<br/>Lebensmittelsicherheit<br/>und Veterinärwesen</b> | Dr. med. vet. Josef Schmidt, Vizedirektor<br>Dr. Kaspar Jörgler, Mitglied Geschäftsleitung       |
| <b>Zürich</b>  | Dr. med. vet. Regula Vogel, Kantonstierärztin  |
| <b>Bern</b>  | Dr. med. vet. Reto Wyss, Kantonstierarzt<br>Dr. med. vet. Norbert Stäuber, Stv. Kantonstierarzt  |
| <b>Luzern</b>  | Dr. med. vet. Otto Ineichen, Kantonstierarzt   |
| <b>Urkantone</b>   | Dr. med. vet. Andreas Ewy, Kantonstierarzt   |
| <b>Glarus</b>  | Dr. med. vet. Jakob Hösli, Kantonstierarzt   |
| <b>Zug</b>   | Gabriel Schwegler, Sachbearbeiter Viehhandel   |
| <b>Solothurn</b>   | Dr. med. vet. Doris Bürgi, Kantonstierärztin<br>Dr. med. vet. Otto Maissen, Stv. Kantonstierarzt |
| <b>Schaffhausen</b>  | Dr. med. vet. Peter Uehlinger, Kantonstierarzt   |
| <b>Appenzell AI/AR</b>   | Dr. med. vet. Sascha Quaile, Kantonstierarzt   |
| <b>St. Gallen</b>  | Dr. med. vet. Albert Fritsche, Kantonstierarzt<br>Markus Jenni, Sachbearbeiter Viehhandel        |
| <b>Graubünden</b>  | Dr. med. vet. Rolf Hanimann, Kantonstierarzt   |
| <b>Aargau</b>  | Dr. med. vet. Erika Wunderlin, Kantonstierärztin   |
| <b>Thurgau</b>   | Dr. med. vet. Paul Witzig, Kantonstierarzt   |
| <b>Tessin</b>  | Dr. med. Tullio Vanzetti, Kantonstierarzt  |
| <b>Wallis</b>  | Dr. med. vet. Jérôme Barras, Kantonstierarzt   |
| <b>Neuchâtel</b>   | Dr. med. vet. Pierre-François Gobat, Kantonstierarzt   |

|                           |   |
|---------------------------|---|
| <b>Jura</b>               | Dr. med. vet. Anne Ceppi, Kantonstierärztin |
| <b>Liechtenstein</b>      | Dr. med. vet. Peter Malin, Landestierarzt   |
| <b>Schweiz.</b>           | Otto Humbel, Präsident                      |
| <b>Viehhändlerverband</b> | Peter Bosshard, Geschäftsführer             |

## **Traktanden**

1. Begrüssung
2. Protokoll der 102. Jahreskonferenz vom 12. Juni 2014 im Kanton Solothurn
3. Jahresbericht 2014
4. Jahresrechnung 2014
5. Aufhebung des Viehhandelskonkordats:
  - Feststellung des Zustandekommens der Aufhebungsvereinbarung
  - Inkraftsetzung
  - Vollzug
6. Verschiedenes und Umfrage

### **1. Begrüssung**

Die **Präsidentin** heisst die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur 103. und wohl letzten Jahresversammlung des Viehhandelskonkordats im Kanton Schwyz herzlich willkommen. Sie begrüsst insbesondere Frau Regierungsrätin Esther Gassler, Vorstandsmitglied, Dr. Andreas Ewy, Kantonstierarzt der Urkantone, der – mit Unterstützung des Alt-Kantonstierarztes der Urkantone Dr. Sepp Risi – für die Organisation der diesjährigen Jahreskonferenz besorgt war. Die Präsidentin begrüsst im Weiteren vom Schweizerischen Viehhändlerverband den Präsidenten Otto Humbel und den Geschäftsführer Peter Bosshard sowie die Herren Dr. Josef Schmidt und Dr. Kaspar Jörgler vom Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV).

Entschuldigt haben sich die Regierungsrätinnen und Regierungsräte Petra Steimen Rickenbacher (Schwyz), Yvonne von Deschwanden (Nidwalden), Damian Gisler (Uri), Thomas Weber (Basel Landschaft), Thomas Heiniger (Zürich), Laurent Favre (Neuenburg), Michel Rerat (Genf), Jacqueline de Quattro (Vaud), Lukas Engelberger (Basel Stadt), Marie Garnier (Fribourg), Stefan Müller (Appenzell Innerrhoden) sowie verschiedene Kantonstierärztinnen und Kantonstierärzte.

Es werden keine Einwände zur Traktandenliste erhoben.

### **2. Protokoll der 102. Jahreskonferenz vom 12. Juni 2014 im Kanton Solothurn**

Das Protokoll wird genehmigt und verdankt.

### **3. Jahresbericht 2014**

Der Jahresbericht 2014 wird genehmigt und verdankt.

#### **4. Jahresrechnung 2014**

Die Jahresrechnung 2014 wird genehmigt und verdankt.

#### **5. Aufhebung des Viehhandelskonkordats**

- **Feststellung des Zustandekommens der Aufhebungsvereinbarung**
- **Inkraftsetzung**
- **Vollzug**

Der **Sekretär** informiert über den Stand des Beitrittsverfahrens. Demnach haben 23 Kantone und das Fürstentum Liechtenstein der Aufhebung des Viehhandelskonkordats rechtskräftig zugestimmt. Im Kanton Waadt hat der Grosse Rat am 17. November 2015 der Aufhebung zugestimmt. Allerdings läuft noch die Referendumsfrist bis im Februar 2016. Im Kanton St. Gallen wurde die Aufhebung am 2. Dezember 2015 ebenfalls beschlossen. Auch hier läuft – bis gegen Ende Januar 2016 – die Referendumsfrist. Im Kanton Tessin wurde die Aufhebung am 23. November 2015 beschlossen. Die Referendumsfrist läuft bis 11. Januar 2016. Dies hat zur Konsequenz, dass das Zustandekommen und das Inkrafttreten der Aufhebungsvereinbarung nur unter Vorbehalt beschlossen werden kann (Ziffer 3 des Antrags).

Aufgrund dieser Verzögerungen hat der Vorstand die Anträge leicht modifiziert (den Teilnehmenden wird ein Dokument mit den modifizierten Anträge verteilt). Antrag 2 sieht neu eine Inkraftsetzung auf den 1. März 2016 (statt 1. Januar 2016) vor. In Antrag 2 wird zudem auch noch die Aufhebung des von der Konkordatskonferenz beschlossenen Reglements über die Kauttionen im Viehhandel vom 16. Oktober 1944 beantragt. In Antrag 4.1 wird im Übrigen die Auszahlung des Konkordatsvermögens (Phase I) neu bis spätestens Ende März 2016 (statt Ende Februar 2016) vorgeschlagen.

In Bezug auf die hängigen Kautionsfälle informiert der **Sekretär**, dass die beiden den Kanton Zug betreffenden Kautionsfälle erledigt sind und keine Zahlungen des Viehhandelskonkordats auslösen. Der Fall im Kanton Jura dürfte sich ebenfalls erledigen, weil der Schuldner gemäss Auskunft des kantonalen Veterinärdienstes nie im Besitz eines Viehhändlerpatents war und somit auch nicht versichert sein kann. Die Abklärungen sind hier allerdings noch nicht abgeschlossen.

Die Konkordatskonferenz stimmt allen Anträgen einstimmig zu.

#### **Beschluss:**

1.  
Das Zustandekommen der Interkantonalen Vereinbarung zur Aufhebung des Viehhandelskonkordats (Interkantonalen Übereinkunft über den Viehhandel vom 13. September 1943) wird festgestellt.
2.  
Die Interkantonale Vereinbarung zur Aufhebung des Viehhandelskonkordats (Interkantonalen Übereinkunft über den Viehhandel vom 13. September 1943) wird auf den 1. März 2016 in Kraft gesetzt. Das Reglement über die Kauttionen im Viehhandel vom 16. Oktober 1944 wird aufgehoben.
3.  
Die Ziffern 1 und 2 gelten unter dem Vorbehalt, dass sämtliche Kantone und das Fürstentum Liechtenstein die Interkantonale Vereinbarung zur Aufhebung des Viehhandelskonkordats (Inter-

kantonalen Übereinkunft über den Viehhandel vom 13. September 1943) rechtskräftig ratifiziert haben.

4.

Der Vorort des Viehhandelskonkordats wird mit dem Vollzug wie folgt beauftragt:

- (1) Auszahlung des Konkordatsvermögens gemäss Anhang 2 spätestens per Ende März 2016.
- (2) Auszahlung des Restvermögens nach Begleichung der offenen Forderungen.
- (3) Genehmigung des Jahresberichts 2015 und der Jahresrechnung 2015 auf dem Zirkularweg bis spätestens Mitte 2016.
- (4) Schlussrevision auf dem Zirkularweg inklusive Erteilung der Décharge an den Vorstand und den Vorort.
- (5) Information der Kantone und des Fürstentums Liechtenstein über den Abschluss der Vollzugsarbeiten.

## 6. Verschiedenes und Umfrage

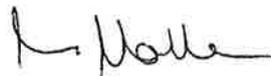
Auf ein entsprechendes Votum von Rolf Hanimann beschliesst die Konferenz, die Geschichte des Viehhandelskonkordats der Jahre 1993 – 2015, als Ergänzung zum bereits bestehenden Rückblick auf die historische und rechtliche Entwicklung des Konkordates aus dem Jahr 1993, noch aufarbeiten zu lassen und die dafür notwendigen finanziellen Mittel einzusetzen. Der Vorstand beziehungsweise der Vorort wird beauftragt, das Notwendige zu veranlassen.

---

Nach der Jahresversammlung begrüsst Kantonstierarzt Dr. Andreas Ewy die Teilnehmenden. Prof. Tobias Straumann referiert zum Thema "Viehhandel in der Innerschweiz: Ein historischer Rückblick". Das Bankett findet im Restaurant Rigi Kulm statt. Die Präsidentin Susanne Hochuli spricht zur Versammlung. Am zweiten Tag stehen die Fahrt nach Vitznau, eine Schifffahrt auf dem Vierwaldstättersee, der Besuch der Firma Victorinox in Brunnen sowie das Mittagessen im Restaurant "Waldstätterhof" auf dem Programm.

**Aarau, 18. Dezember 2015**

**Für getreues Protokoll**



**Markus Notter, Sekretär**